



MANN ESPIEGEL

FAIK YILDIZ

wurde 1982 im türkischen Aksaray geboren und lebt seit 1996 auf Sylt. Er ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Seit vier Jahren arbeitet Faik Yildiz als Verkäufer im *Volvo Center Sylt* in Westerland. Das Autohaus von Linda und Manfred Jürgensen im Trift 2 wurde im Sommer diesen Jahres komplett renoviert und umgebaut, um die Modelle der schwedischen Traditions-marke noch attraktiver präsentieren zu können.

Neu im Team sind die beiden Kfz-Mechaniker, die sich um alle *Volvos*, aber auch um Wagen anderer Hersteller in der typenoffenen Werkstatt kümmern.

Wann haben Sie sich zum ersten Mal erwachsen gefühlt?

Als ich meine Tochter zum ersten Mal im Arm hielt.

Welche Hoffnung haben Sie aufgegeben?

Hoffnungen gibt man nie auf.

Wie würden Sie sich selbst beschreiben?

Ehrgeizig.

An welchen Geruch Ihrer Kindheit erinnern Sie sich?

An den Geruch von frisch gebackenem Brot.

*

Was ertragen Sie nur mit Humor?

Gestresste Urlauber.

Wofür sind Sie dankbar?

Für meine Familie.

Was fehlt Ihnen zum Glück?

Nichts!

Was sammeln Sie?

Ich sammle Erfahrung.

Welches Buch wollten Sie schon seit langem lesen?

2012 – *Das Ende aller Zeiten* von Brian D'Amato.

Wenn Ihr Leben ein Film wäre, welchen Titel hätte er?

Rush Hour.

Wozu ist Kunst gut?

Um Menschen glücklich zu machen.

Welche Musik wünschen Sie sich für Ihre Beerdigung?

Hello von Lionel Ritchie.

*

Zu welchem Land fühlen Sie sich besonders hingezogen?

Vereinigte Staaten von Amerika.

Unter welchen Umständen würden Sie auswandern?

Nie.

Was verstehen Sie unter Heimat?

Meer.

Was machen Sie nach dem Tod?

Hoffentlich nicht arbeiten.

Hoffen Sie auf ein Jenseits?

Ja.

Mit wem wären Sie gern mal zwei Stunden allein?

Mit einem rassigen Sechs-Zylinder-Mustang.

Welches Ereignis aus der Vergangenheit hätten Sie gern miterlebt?

Die Erfindung des Automobils.

Welches Sylt wünschen Sie sich für die nächsten Generationen?

Eines ohne rücksichtslose Immobilien-Geier.

*

Wann haben Sie Mut bewiesen?

Als ich meinen Vater zu Grab getragen habe.

Wofür engagieren Sie sich?

Für ein mobiles Sylt.

Worauf können Sie nicht verzichten?

Auf meine Familie.

Was ist für Sie Luxus?

Auf Sylt zu leben.

Wie viele Freunde haben Sie?

Ich hoffe sehr viele.

Was können Sie nicht vergessen?

Meinen Vater.

*

Was bezeichnen Sie als männlich, was als weiblich?

Männlich: einparken können! Weiblich: nicht ausparken können!

Was bereuen Sie?

Nichts!

Was bringt Sie zum Lachen?

Meine Frau.

Wann und warum lügen Sie?

Wenn jemand die Wahrheit nicht vertragen könnte.

Welchen Sinn hat Ihr Leben?

Meine Tochter Mira Sophie.

Was soll auf Ihrem Grabstein stehen?

Mein Name.